

Sieg des "Letzten Aufgebots" der U 13/1

Geschrieben von: Bernhard Doppler
Sonntag, den 08. März 2009 um 20:34 Uhr

Das Spiel war weniger schwierig als die Frage, ob die Korneuburger überhaupt 7 Spieler zur Verfügung haben sollten.

Zunächst erkrankte Daniel Schneider – der wurde bis Spielbeginn halbwegs gesund. Dann sagte Marko Simek aus privaten Gründen – für alle überraschend – kurzfristig ab. Schließlich erkrankte Leonard Schafler am Tag vor dem Spiel und musste pausieren. So wurde Florian Gürsch, der seine junge Karriere schon beendet hatte, reaktiviert. Damit waren 1 Torwart und 6 Feldspieler parat. Die verbliebenen Spieler machten ihre Sache insgesamt aber ganz gut, der Sieg fiel sogar noch etwas höher aus als beim Auswärtsspiel in Hollabrunn. Wenngleich der Sieg gegen den deutlich unterlegenen Gegner nicht überbewertet werden darf, nach Ansicht des Trainers noch immer zu viele (unnötige) Fehler passierten und die Konzentration vor allem gegen Spielende nachließ, muss es als positiv bewertet werden, ohne Wechselspieler einen derart klaren Sieg mit zum Teil durchaus sehenswerten Aktionen erzielt zu haben. Die Pflichtübung ist getan, die schweren Spiele gegen Perchtoldsdorf (zweimal) und gegen Vöslau (einmal) stehen noch bevor.

Für Korneuburg spielten: Hofmann D., Tomann A.(22), Bachofner A.(3), Gürsch F.(5), Kimmel A.(7), Stefan S.(7), Schneider D.(2).